

Gesamtziele:

- Begleitung und Hilfestellung für unsere Azubis beim Übergang Schule – Berufsleben
- Entwicklung ihrer individuellen Persönlichkeit
- Anbieten von Unterstützung und Hilfestellung bei persönlichen Problemen
- Stärkung der sozialen Kompetenzen
- Erziehung zu Toleranz und gesellschaftlicher Vielfalt

Begleitung der 10. Klassen:

Teil 1: Vorstellung am Schuljahresanfang

Ziele:

- Kennenlernen der Beratungseinrichtungen an unserer Schule
- Schüler/innen für ein wertschätzendes Miteinander sensibilisieren

Angebotszeitraum	Kurse / Durchführung	Planung
September	<ul style="list-style-type: none"> • >Kurze Vorstellung der einzelnen Beratungsbereiche: Schulleitung, stellvertretende Schulleitung, Schulsozialarbeiter/innen, Jungen-Mädchenbeauftragte/r, Beratungslehrer/in (Power-Point-Präsentation)) • >Film mit Spots zum wertschätzenden Umgang miteinander (Fairness, Respekt, Engagement), • Kurzinterviews mit Azubis, die ihre Ausbildung abgeschlossen haben 	Herr Randak Herr Reimer

Teil 2: Selbstbehauptung/interkulturelle Kommunikation

Ziele:

Für Schülerinnen:

- Stärkung von Selbstvertrauen und Selbstbehauptung
- Vermittlung von grundlegenden Selbstverteidigungstechniken
- Prävention

Für Schüler:

- Förderung des Gespürs für „NO-GO`s“ im Umgang mit Frauen
- Zivilcourage
- Präventive Gewaltvermeidung

Angebotszeitraum	Kurse / Durchführung	Planung:
September	<ul style="list-style-type: none"> • Angebot für ca.12 Klassen • • Trainerinnen von „Zora“ / Lehrerinnen Selbstbehauptung – Wiesntraining für Mädchen • Trainer von Goja “Kenn Dein Limit“ für Jungen“ 	Frau Galle Herr Braun

Teil 3: Information zur Beratung / Ausbildungsbeginn

Ziele:

- Erstinformation, um ein weiteres Interesse anzuregen
- Ausrichtung des Beratungsbedarfs an den heterogen zusammengesetzten Klassen
- Vermeiden von Ausbildungsabbrüchen
- Vorbeugen von Problemen
- Hilfsangebote aufzeigen

Angebotszeitraum	Kurse / Durchführung	Planung:
September bis Januar	<ul style="list-style-type: none"> • Klassenlehrkraft informiert die Klasse zu unterschiedlichen Bereichen, die zu Beginn der Ausbildung wichtig sind und zeigt die Anlaufstellen für die Beratung auf. • Zusätzlich werden Informationen zu unterschiedlichen Themenbereichen z.B. vorzeitige Zulassung, MBA, Verkürzung, Arbeitszeit, ABV, Ansprechpartner • Frau Reiter hat hierzu für alle Lehrer/innen eine Power-Point-Präsentation ausgearbeitet, die jedem Kollegen im Tauschverzeichnis: Beratung/Info10.Klasse zur Verfügung steht • Nach der Präsentation: Verteilung der Informationsblätter: „Stress in der Ausbildung“ und Infolyer zu den Beratungsangeboten der beruflichen Schulen in München • Bei besonders „problematischen“ Klassen => kommt Frau Reiter auch in die Klassen 	Frau Reiter

Teil 4: Rechte und Pflichten in der Ausbildung

Ziele:

- Information über Rechte und Pflichten
- Verhalten und Vorgehen bei Verstößen

Angebotszeitraum	Kurse / Durchführung	Planung:
Februar	<ul style="list-style-type: none"> • >Verdi (Verdi-Vertreter, Betriebsrat) kommt , in jede 10. Klasse • Termin: 17. – 21. Februar 2014 	Frau Hauck

Teil 5: Projekt zur Toleranz

Ziele:

- Unterstützung bei der Suche nach einer eigenen Identität
- Förderung der Eigenverantwortlichkeit und Selbständigkeit
- Eigene Meinung vertreten, aber sich auch auf andere Perspektiven und Vorstellungen einlassen

Angebotszeitraum	Kurse/Durchführung	Planung
Ab ca-März	<p>Aufklärungsprojekt München / Frau Schaller</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lernpaket „LesBiSchwulesLeben“ => Projekt zur Toleranz gegenüber vielfältigen Lebensweisen • 1 U-Std. Vorbereitung durch die Ethik-/Religionslehrkräfte <p>2 U-Std.: 2 Referenten/innen schildern ihre eigene Biographie und diskutieren mit den Schüler/innen, ohne Lehrkraft</p> <p>In Planung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einführungsveranstaltung für alle Ethik-, Religionslehrer/innen aller Klassen - Durchführung nur in der 10. Klasse mit interessierten Kollegen/innen <p>Durchführung 2x Ethik + 1 U.-Std De oder SK</p>	Frau Richter

Teil 6: Klassenentwicklung

Ziele:

- Konstruktiver Umgang miteinander
- Missverständnisse vorbeugen
- Vertrauensbildung
- Teambildung
- Toleranz
- Positive Klassenatmosphäre
- Umgang mit Konfliktsituationen
- Sensibilisierung für Rassismus
- Klärung von Konflikten

Angebotszeitraum	Kurse / Durchführung	Planung:		
September bis Juli	<ul style="list-style-type: none"> • >Klassenlehrkraft wählt verbindlich mindestens 1 Kurs aus • Anmeldefrist: 18. 10. 2012 • Kursangebot wird auf die anwesenden Klassen je Wochentag abgestimmt • Finanzielle Planung • >Kursangebot: 	Gesamtplanung:		
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%; vertical-align: top;"> „Wie sag`s ich meinem Chef?“ Frau Kanzog- azuro - 4 Termine </td> <td style="vertical-align: top;"> Wie funktioniert die Kommunikation im Berufsleben? Hier gibt es Tipps wie mit dem Chef oder Kollegen/innen ein erfolgreiches Gespräch geführt kann. - Ab März - 2 U-Stunden </td> </tr> </table>	„Wie sag`s ich meinem Chef?“ Frau Kanzog- azuro - 4 Termine	Wie funktioniert die Kommunikation im Berufsleben? Hier gibt es Tipps wie mit dem Chef oder Kollegen/innen ein erfolgreiches Gespräch geführt kann. - Ab März - 2 U-Stunden	Frau Hauck
„Wie sag`s ich meinem Chef?“ Frau Kanzog- azuro - 4 Termine	Wie funktioniert die Kommunikation im Berufsleben? Hier gibt es Tipps wie mit dem Chef oder Kollegen/innen ein erfolgreiches Gespräch geführt kann. - Ab März - 2 U-Stunden			
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%; vertical-align: top;"> Teamtraining: Frau Hauck, Frau Pichler - 4 Termine </td> <td style="vertical-align: top;"> - Kurse im September/Oktober - ca. 3 Schulstunden - nur vormittags - konstruktiver Umgang miteinander, positives Klassenklima </td> </tr> </table>	Teamtraining: Frau Hauck, Frau Pichler - 4 Termine	- Kurse im September/Oktober - ca. 3 Schulstunden - nur vormittags - konstruktiver Umgang miteinander, positives Klassenklima	Frau Hauck Frau Pichler
Teamtraining: Frau Hauck, Frau Pichler - 4 Termine	- Kurse im September/Oktober - ca. 3 Schulstunden - nur vormittags - konstruktiver Umgang miteinander, positives Klassenklima			
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%; vertical-align: top;"> Besichtigung einer Moschee - 2 Termine </td> <td style="vertical-align: top;"> - vorher Richtlinien besprechen - Ab Februar - Führung 1 Stunden + Fahrtzeit - Einführung in den Islam, Verständnis und Toleranz </td> </tr> </table>	Besichtigung einer Moschee - 2 Termine	- vorher Richtlinien besprechen - Ab Februar - Führung 1 Stunden + Fahrtzeit - Einführung in den Islam, Verständnis und Toleranz	Frau Galle
Besichtigung einer Moschee - 2 Termine	- vorher Richtlinien besprechen - Ab Februar - Führung 1 Stunden + Fahrtzeit - Einführung in den Islam, Verständnis und Toleranz			
	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%; vertical-align: top;"> Besichtigung einer Kirche Frau Hieber - 3Termine </td> <td style="vertical-align: top;"> - Führung mit Frau Hieber - Führung ca. 1-2 Std. + Fahrtzeit - Absprache mit Klassenlehrkraft - Verständnis und Toleranz für andere Religionen </td> </tr> </table>	Besichtigung einer Kirche Frau Hieber - 3Termine	- Führung mit Frau Hieber - Führung ca. 1-2 Std. + Fahrtzeit - Absprache mit Klassenlehrkraft - Verständnis und Toleranz für andere Religionen	Frau Reiter
Besichtigung einer Kirche Frau Hieber - 3Termine	- Führung mit Frau Hieber - Führung ca. 1-2 Std. + Fahrtzeit - Absprache mit Klassenlehrkraft - Verständnis und Toleranz für andere Religionen			

	Lernen lernen Frau Pichler - 2 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - Coaching für richtiges Lernen - Ab Februar - Ca. 2 x 2 Schulstunden 	Frau Pichler
	Sexuelle Belästigung Amanda / Goja - 8 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - m/w getrennt - 2 Schulstunden - 2. Raum erforderlich - Lehrkraft nicht anwesend <p>Für Mädchen (Amanda): Info zu Hintergründen, wie können sich Betroffene wehren und Unterstützung verschaffen</p> <p>Für Jungen: (Goja) Sexuelle Übergriffe – was ist das?, Schutz und Hilfestellung von Opfern, viele Interaktionsübungen</p>	Frau Hauck
	Training zur Sozialkompetenz Frau Pichler, Herr Hofer - 2 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - Im November - Ca. 3 – 6 Schulstunden - Kompetenz entwickeln, mit Konflikten offen, konstruktiv und enttabuisiert umzugehen 	Frau Pichler, Herr Hofer
	Nazis, ... die kenn ich ... oder doch nicht? Sozialreferat, LH München, Herr Klaus Joelsen - 2 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - 2 U-Std. - Rechtsextreme im Internet und Social Networks - Rassismus erkennen 	Frau Hauck
	Präventionstag Lehrer/innen + Schulsozialarbeit - 1 Termin	<ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich Freitag im Juli - 2 U-Std. Vorbereitung (ca. 2 Wochen vorher zur Themenfindung) - Für 3 Klassen - 1 Termin - Evtl. Coaching durch Trainer/innen von Condrops e. V. - Entwicklung einer eigenen Identität, authentischer Werte und Normen und Selbständigkeit 	Frau Wotha

Begleitung der 11. Klassen:

Teil 1: Kursangebot aus verschiedenen Bereichen

Ziele:

- Auseinandersetzung mit dem Thema HIV und AIDS
- Jugendliche zu einer selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Sexualität zu befähigen
- Unterstützung Schüler/innen bei sexuellen Übergriffen
- Stärkung von Mädchen insbesondere in Bezug auf Sexualität und sexuelle Belästigung
- Mädchen lernen, wie sie sich wehren können
- Jungen „fit machen“ für einen korrekten Umgang mit Kolleginnen am Arbeitsplatz und in der Schule
- Erkennen und respektieren eigener und fremder Schutzräume
- Sensibilisierung für den Umgang mit eigenen und fremden Daten in der „medialen Welt“
- Aufzeigen von Rechten und Pflichten im Arbeitsleben im Zusammenhang mit Gewerkschaften und Tarifverträgen – Möglichkeiten und Hilfestellung
- Entwicklung einer eigenen Identität
- Selbstverantwortlich Entscheidungen treffen

Angebotszeitraum	Kurse / Durchführung	Planung:			
September bis Juli	<ul style="list-style-type: none"> • KlassleiterIn wählt verbindlich mindestens 1 Kurs aus • Anmeldefrist: 18. 10. 2012 • Kurskatalog für die Lehrkräfte • Kursangebot wird auf die anwesenden Klassen je Wochentag abgestimmt • finanzielle Planung 	Gesamtplanung: Frau Pichler Frau Reiter			
	<table border="1"> <tr> <td>Verhütung Frauen beraten e. V. - 4 Termine</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> - 2-3 Schulstunden - m/w getrennt - 2. Raum erforderlich - Verhütung, Körper, etc. </td> <td>Frau Pichler</td> </tr> </table>	Verhütung Frauen beraten e. V. - 4 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - 2-3 Schulstunden - m/w getrennt - 2. Raum erforderlich - Verhütung, Körper, etc. 	Frau Pichler	
Verhütung Frauen beraten e. V. - 4 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - 2-3 Schulstunden - m/w getrennt - 2. Raum erforderlich - Verhütung, Körper, etc. 	Frau Pichler			
	<table border="1"> <tr> <td>Erfahrung mit Gewalt IMMA, MIM - 6 Termine</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> - m / w getrennt - 3 U-Std - 2 Klassenzimmer - Lehrkraft nicht anwesend - IMMA => Mädchen - MIM => Jungen </td> <td>Frau Pichler</td> </tr> </table>	Erfahrung mit Gewalt IMMA, MIM - 6 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - m / w getrennt - 3 U-Std - 2 Klassenzimmer - Lehrkraft nicht anwesend - IMMA => Mädchen - MIM => Jungen 	Frau Pichler	
Erfahrung mit Gewalt IMMA, MIM - 6 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - m / w getrennt - 3 U-Std - 2 Klassenzimmer - Lehrkraft nicht anwesend - IMMA => Mädchen - MIM => Jungen 	Frau Pichler			
	<table border="1"> <tr> <td>Beziehungsschule Frau Hausa / Erzdözese - 3 Termine</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> - 4 U-Std. - Fit für die Partnerschaft </td> <td>Frau Hieber, Frau Reiter</td> </tr> </table>	Beziehungsschule Frau Hausa / Erzdözese - 3 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - 4 U-Std. - Fit für die Partnerschaft 	Frau Hieber, Frau Reiter	
Beziehungsschule Frau Hausa / Erzdözese - 3 Termine	<ul style="list-style-type: none"> - 4 U-Std. - Fit für die Partnerschaft 	Frau Hieber, Frau Reiter			

	<p>„Ehre ist: für die Freiheit meiner Schwester zu kämpfen“</p> <p>AWO, Projekt Hereos, Herr Inangli</p> <p>🚦 4 Termine</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 2 U-Std. • 2 jugendliche Heroes diskutieren mit den Schüler/innen zu Ehre, Gleichberechtigung und Unterdrückung 	Frau Pichler
	<p>Gefahr durch neue Medien</p> <p>Cafe Netzwerk</p> <p>- 4 Termine</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Datenschutz in der medialen Welt (Internet, Handy, Telefon, Gewinnspiele, Kundenkarten) • Dauer 2 U-Std. • .4 Termine, Januar 2014 	Frau Pichler
	<p>Schuldenprävention</p> <p>Cashless (4</p> <p>- 4Termine</p>	<p>Workshop / ohne Theater</p> <p>🚦 4 Termine (für 4 Klassen)</p> <p>🚦 2 U-Std.</p>	Frau Pichler
	<p>Schuldenprävention</p> <p>Cashless</p> <p>- 2Termine</p>	<p>Workshop / mit Theater</p> <p>🚦 Für jeweils 3 Klassen</p> <p>🚦 4 U-Std.</p> <p>🚦 Di, Mi 05./06. November</p> <p>🚦 U 11</p> <p>insgesamt für 6 Klassen</p>	Frau Pichler
	<p>Konflikttraining</p> <p>Frau Hauck, Frau Pichler</p> <p>- 2Termine</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dauer: ca. 3 Schulstunden • Für konfliktintensive Klassen • Respektvoller Umgang miteinander 	Frau Pichler
	<p>Weltaidstag – Erlebnisparcour</p> <p>Frauen beraten e.V.</p> <p>- 2 Termine</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 3-4 U-Std. • Auseinandersetzung mit dem Thema, Verantwortung für sich selbst und Andere 	Frau Pichler

Teil 2: Information der Beratungslehrkraft

Ziele:

- Information über schulische und berufliche Weiterbildungsmöglichkeiten
- Positive Lebensperspektive
- Information über vorzeitige Zulassung
- Finanzielle Fördermöglichkeiten

Angebotszeitraum	Kurse / Durchführung	Planung:
Dezember	<ul style="list-style-type: none"> • Angebot einer Gemeinschaftsveranstaltung für interessierte Schüler der 11. und der 12. Klassen, evtl. auch 10. Mittlere Reife Klassen • Durchführung in einer Woche an jedem Wochentag (Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag) • Akademie Handel stellt die Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung vor • Frau Reiter stellt die Möglichkeiten der schulischen Weiterbildung vor • Dauer: 13.30 Uhr bis 16.30 • Nähere Informationen im November • Neu: Info zu Auslandsaufenthalt: Projekt „Take off“ – Frau Roßgoderer Erfahrungen sammeln – Möglichkeit nach der Ausbildung, wenn die Übernahme nicht geklappt hat und auch noch keine andere Arbeitsstelle gefunden wurde • Berufliche Weiterbildung: Akademie Handel, Herr Förster • Schulische Weiterbildung: Frau Reiter • Bei großem Bedarf kommt die Beratungslehrkraft auch in die Klassen 	Frau Reiter

Begleitung der 12. Klassen:

Perspektivenworkshop

Ziele:

- Hilfestellung beim Einstieg ins „harte“ Berufsleben und bei der endgültigen Abnabelung vom Elternhaus
- Information über Aufstiegsmöglichkeiten und weitere Berufsplanung
- Schüler/innen sollen sich aktiv einbringen z.B. Fallbeispiele vorstellen
- Eigenverantwortliches Handeln

Angebotszeitraum	Kurse / Durchführung	Planung:
Oktober bis Februar	<ul style="list-style-type: none"> • >Alle 12. Klassen, Abschlussklassen, 11. Klassen Verkürzer • >Klassenlehrkraft meldet ihre Klasse (nach Absprache mit der Klasse) für 1 Kurs an. • Dauer ca. 1-3 Unterrichtsstd. • Kursangebot wird auf die anwesenden Klassen je Wochentag abgestimmt 	Frau Roßgoderer, Frau Müller Frau Galle Frau Hauck

Wann?	Kurse / Durchführung	
Termine stehen noch nicht fest		
	Themen Anbieter	Beschreibung
	Lohnsteuerhilfeverein Lohnsteuererklärung - 6 Termine /	Wie erstelle ich eine Steuererklärung?
	ADAC Autokauf - 2 Termine	Was ist dabei zu beachten?
	Cashless – Frau Caspari Budgetplanung - 2 Termine - 26./27.02. 2014	Erste eigene Wohnung, Budgetplanung, regelmäßige und einmalige Kosten
	Verdi / Herr Voß Arbeitszeugnis/Arbeitsvertrag - 4 Termine / Dezember-Januar	Arbeitszeugnis – was ist erlaubt, was steckt dahinter? Abschluss eines Arbeitsvertrages

November - Januar	Beratungslehrerin: Frau Reiter Schulische Weiterbildung - 6 Termine / Nov. – Jan.	Informationen zum Übertritt an eine weiterführende Schule z.B. BOS, München Kolleg usw. , Zulassungsvoraussetzungen, mögliche Abschlüsse
	Debeka Vermögensaufbau - 3 Termine / - Nur auf Anfrage	Möglichkeiten des Vermögensaufbaus
	KVR/Standesamt Familiengründung - 1 Termine	Warum soll ich heiraten? Rechtliche Vor- und Nachteile.
	Herr Notzon Privatkredit - 2 Termine	Herr Notzon informiert über Darlehen für Auto, Wohnung usw.
	Herr Notzon Vorsorge mit Köpfchen - 2 Termine	Säulen der Vermögensbildung Vorsorge fürs Alter
	Akademie Handel Berufliche Weiterbildung - Nach Bedarf	Möglichkeiten der beruflichen Weiterbildung

Für das Sozialforum

Theres Reiter